



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet...

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 292.

Leipzig, Sonnabend den 15. Dezember 1917.

84. Jahrgang.

IN KÜRZE ERSCHEINT

Ⓩ

*Mit meinem Bataillon
im verlorenen Graben*

Salbst

Prinz zu Preussen

Geheftet
Mk. I — ord.,
70 Pf. bar
Teuerungszuschlag
25 Pf. ordinär,
15 Pf. bar
Freiexpl. 7/6

Gebunden
Mk 2.— ord.,
1 45 no. bar
Teuerungszuschlag 25 Pf.
ord., 15 Pf. bar
Freiexpl. 7/6
Einb. d. Freiex.
75 Pf.



Mit Bild des prinzhlichen Verfassers und 15 in Doppelton gedruckten Vollbildern nach Originalzeichnungen von Professor Max Rabes

BERLIN SW 68, Zimmerstr. 36-41

AUGUST SCHERL G. M. B. H.